

AUFKLÄRUNGS- & EINVERSTÄNDNISERKLÄRUNG ZUR TIERPHYSIOTHERAPIE

BITTE FÜR DAS ERSTGESPRÄCH UND DIE THERAPIE FOLGENDE PUNKTE BEACHTEN:

Der Besitzer ist darüber aufgeklärt, dass die Physiotherapie keine tierärztliche Behandlung ersetzt. Die Behandlungsmethoden werden durch regelmäßige Weiterbildung durch den Therapeuten auf dem aktuellen Stand der Wissenschaft angewendet und der Gesundheit des Patienten angepasst. Die Therapie kann von beiden Seiten, jederzeit und ohne Angabe von Gründen, beendet werden. Der Besitzer unterstützt die Genesung, indem er Hausaufgaben vom Physiotherapeuten erhält. Bei Schwierigkeiten, die es dem Besitzer nicht möglich machen, seinen Beitrag zum Erfolg der Behandlung beizutragen, bespricht er dies mit dem Therapeuten. Die Haftung für sämtliche Schäden, Unfälle, Verletzungen, Krankheiten oder Infektionen, die im Zusammenhang mit dem Therapiebesuch stehen, wird ausgeschlossen

und richtet sich nach den anwendbaren zivil- und strafrechtlichen Bestimmungen. Bei Unklarheiten der Aufgaben wird Rücksprache mit dem Therapeuten gehalten, um keine Risiken und Nebenwirkungen zu erzielen. Bei gewissen Massagetechniken kann eine Reaktion vom Körper zu Hämatomen, Irritation und Rötungen der Haut führen, dies ist dem Physiotherapeuten sofort zu melden. Auch Verhaltensveränderungen oder Vorfälle müssen mitgeteilt werden, um eine bestmögliche Physiotherapie für das Tier zu gewährleisten und negative Folgen zu verhindern.

Ort/Datum

Unterschrift

